

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 84 (1901)

Protokoll: II. Erste Hauptversammlung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.

Erste Hauptversammlung

den 5. August 1901, morgens 8 Uhr
in der Aula des Schulhauses.

1. Der Jahrespräsident Herr Dr. H. Fischer-Sigwart eröffnet die 84ste Jahresversammlung mit der in diesen Verhandlungen abgedruckten Rede über: „Biologie der Ornis von Zofingens näherer und weiterer Umgebung.“
2. Namens des Centralcomités erstattet Herr Professor Geiser Bericht über die Verhandlungen mit der Stadtbibliothek Bern behufs Abtretung der *Gesellschaftsbibliothek* an die letztere. Der zur Verlesung gelangende Vertragsentwurf und die weiteren Anträge der C. C. werden genehmigt.
3. Für das *Concilium Bibliographicum* wird auf Beschluss der Versammlung beim eidgenössischen Departement des Innern eine Subvention von 5000 Fr. nachgesucht und zur Beaufsichtigung dieses Instituts eine Kommission ernannt, bestehend aus den Herren: Dr. Bernoulli, Bern; Prof. H. Blanc, Lausanne; J. Escher-Kündig, Zürich; Prof. J. H. Graf, Bern; Prof. A. Lang, Zürich; E. Schoch-Etzensperger, Zürich; Dr. Th. Steck, Bern; Prof. Zschokke, Basel und Prof. Yung, Genf. Herr Prof. Schröter, als

Delegierter des eidgenössischen Polytechnikums, wird beauftragt, auf dem internationalen Botanikerkongress in Genf zu Gunsten des Field'schen Instituts und dessen Ausdehnung auf die Botanik einzutreten.

4. Die Versammlung beschliesst die Ausrichtung eines Beitrages von 100 Fr. aus der Centralkasse zu Gunsten des *Haller-Denkmal*s.
5. *Jahresrechnung pro 1900/1901 und Budget pro 1901/1902* werden vorgelegt und unter bester Verdankung an die Quästorin genehmigt.
6. Herr Prof. Dr. Sieg. Günther, München, hält einen Vortrag über: „Josias Simler als Geograph und Begründer der wissenschaftlichen Alpenkunde“. (Vide unten.)
7. Es folgt hierauf die Verlesung der Kommissionsberichte. Seit der Ernennung des C. C. sind drei Jahre verflossen, die Statuten erfordern die Neu- resp. Wiederwahl der Kommissionsmitglieder. Wo im folgenden nichts Besonderes erwähnt ist, sind die bisherigen Mitglieder wieder bestätigt worden.
 - a) *Bibliothekkommission*. Bericht und Anträge werden genehmigt und ein Kredit von 1400 Fr. erteilt. Das bisherige Bibliothekpersonal bleibt nur noch im Besitze seiner Stellung bis zum Zeitpunkt der Uebergabe der Gesellschaftsbibliothek.
 - b) *Denkschriftenkommission*. Zu dem üblichen Kredit von 2000 Fr. soll ein Extrakredit von 3000 Fr. nachgesucht werden.
 - c) *Schläflistiftung*. Es gelangen zwei Preise zur Verteilung. 300 Fr. erhalten die Herren Dr. Dutoit und Paul Mercanton, Lausanne; 150 Fr. Elektrotechniker Egger in Luzern.

- d) *Geologische Kommission*. Zu dem gewohnten Kredit von 15,000 Fr. wird ein Begehren um weitere 5000 Fr. an die Bundesbehörden beschlossen.
- e) *Geotechnische Kommission*. Der übliche Kredit von 5000 Fr., sowie ein Extrakredit von 3000 Fr., sollen bei den Bundesbehörden nachgesucht werden.
8. Herr Prof. Mühlberg, Aarau, hält einen Vortrag über: „Die Quellenkarte des Kantons Aargau“. Im Anschlusse daran wird als Festgabe der aargauischen naturforschenden Gesellschaft das IX. Heft ihrer „Mitteilungen“ ausgeteilt, enthaltend u. a. den Bericht über die Quellenkarte mit einer kartographischen Beilage.
9. Herr Dr. Zimmerlin, Zofingen, hält einen Vortrag über: „Alte Zofinger Naturforscher“. (Siehe unten.)
-